

Halle (Saale)

Polizei nutzt Stadtwerke-Software

[20.04.2022] Mithilfe der Police M.app kann die Polizeiinspektion Halle (Saale) künftig die Standorte von Straßenbahnen und Bussen bestimmen. Das interaktive Tool basiert auf der Stadtwerke-Software Mobile M.app.

Die Polizeiinspektion Halle (Saale) nutzt künftig die Stadtwerke-Software Police M.app. Das berichten jetzt die Stadtwerke Halle. Mithilfe der Software erhalte die Polizei jederzeit die genaue Standortdarstellung von Straßenbahnen und Bussen. Bislang musste sie nach einer Meldung seitens der Fahrgäste Rücksprache mit der Halleschen Verkehrs-AG (HAVAG), einem Tochterunternehmen der Stadtwerke, halten. Nun könne die Polizei den Standort selbstständig bestimmen und somit schneller vor Ort sein.

„Die öffentliche Sicherheit der Hallenserinnen und Hallenser ist für uns sehr wichtig“, sagt Matthias Lux, Vorsitzender Geschäftsführer der Stadtwerke Halle. „Seit vielen Jahren arbeitet die HAVAG daher konstruktiv und eng mit der Polizei Halle zusammen. Wir freuen uns, mit der interaktiven Stadtkarte Police M.app ein innovatives Tool zu präsentieren, das zielgerichtete und schnellere Polizeiarbeit im öffentlichen Nahverkehr Halles ermöglicht.“

Grundlage der Police M.app ist die öffentliche Stadtwerke-Software Mobile M.app, berichtet das Unternehmen weiter. Neben Informationen zum halleschen Nahverkehr und zu Baustellen zeigt diese auch die Standorte von E-Ladesäulen, Taxiständen und Carsharing-Stationen inklusive verfügbarer Fahrzeuge, freier Parkplätze sowie Bike+Ride- und Park+Ride-Plätze an. Die Mobile M.app findet sich auf der Internet-Seite der Stadtwerke und in den Smartphone-Apps „Mein HALLE“ und „Mein HALLE Zuhause“.

(ve)

Zur Mobile M.app der Stadtwerke

Stichwörter: Geodaten-Management, Stadtwerke Halle, Halle (Saale), Apps